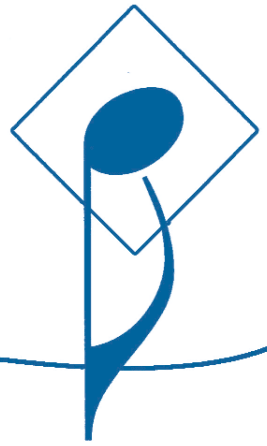


Schmachtendorfer Abendmusiken



grundlos glücklich

KONZERTLESUNG zum 10. Todestag
der Theologin und Poetin **Dorothee Sölle**

Sonntag,
14.4.2013
18 Uhr

Ev. Kirche
Oberhausen-
Schmachtendorf
Kempkenstraße 43

Eintritt frei, Spende erbeten

Textauswahl und Vortrag:

Irene Diller, Ruth Levin,
Heike Römer, Thomas Seeger, Friedrich Severing

Regie: Barbara Grubenbecher

Musik: Stefanie Schulte-Hoffmann, Akkordeon
Guy Bitan, Gitarre

Die Texte:

Die poetischen und politischen Texte der Theologin Dorothee Sölle, die am 27.04.2003 im Alter von 73 Jahren starb, sind von bleibender Kraft und Aktualität. Engagement für Gerechtigkeit verbindet sich in ihrem Werk mit mystischer Gotteserfahrung und großer sprachlicher Schönheit. Die langjährig in New York lehrende Theologin war in Deutschland wegen ihrer radikal pazifistischen Ansichten umstritten. Heute gilt sie als eine der wichtigsten Stimmen des Protestantismus des 20. Jahrhunderts.

Die Musik:

Stefanie Schulte-Hoffmann (Akkordeon) und Guy Bitan (Gitarre)

Sowohl die gebürtige Dortmunderin Stefanie Schulte-Hoffmann als auch der in Gelsenkirchen lebende Franzose Guy Bitan studierten an der Staatlichen Hochschule für Musik in Detmold. Während Bitan das Fach Gitarre faszinierte, konzentrierte Schulte-Hoffmann sich auf die Fächer Akkordeon und Klavier.

Beide Musiker konzertieren solistisch und kammermusikalisch im In- und Ausland und sind an der Städtischen Musikhochschule Herne tätig. Dieses deutsch-französische Duo spielt seit 1996 in einer äußerst seltenen, klanglich sehr reizvollen Kammermusikbesetzung. Gemeinsam widmen sie sich sowohl der Originalmusik des 20./21. Jahrhunderts für Akkordeon und Gitarre als auch geeigneten Übertragungen Alter Meister für diese beiden Musikinstrumente. Der Hörer kann vielfältige klangliche Facetten der beiden Instrumente in verschiedenen Kompositionen aus Südamerika, Frankreich und England entdecken.